

Museum und Kulturvermittlung (Seminar)(gLV)

Kunst, Museum und Vermittlung:
Positionen, Praktiken und Haltungen der Kunstvermittlung in Kunstinstitutionen

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 3. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 3. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-kt300-05.18H.001 / Moduldurchführung
Modul	Museum und Kulturvermittlung (Seminar)
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Sandra Winiger
Zeit	Mo 17. September 2018 bis Mo 29. Oktober 2018 / 13 - 16:30 Uhr
Anzahl Teilnehmende	maximal 23
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	BAE-Studierende: Keine
	Für Studierende anderer Studiengänge bzw. Vertiefungen der ZHdK, im Rahmen der geöffneten Lehrveranstaltungen: Einschreibung über ClickEnroll https://intern.zhdk.ch/?ClickEnroll
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Studierende BAE, 3. Semester Wahlseminar für VAS- und VBG-Studierende Gruppe A und B
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden - kennen wichtige Diskurse zu Geschichte und Gegenwart der Kunst- und Kulturvermittlung in Kunstmuseen; - verfügen über Grundlagen zur Beschreibung von Formen und zur Analyse von Funktionen der musealen Kunst- und Kulturvermittlung; - erweitern ihre Reflexion über Praktiken und Perspektiven der musealen Kunstvermittlung.
Inhalte	In den letzten Jahrzehnten fand in den Kunstinstitutionen ein Paradigmawechsel von der Konservierung von Kunstwerken hin zu einer Intensivierung und Professionalisierung der Vermittlung von und durch Kunst statt. Dies führte zur Entwicklung von unterschiedlichen Tätigkeiten, Herangehensweisen und Arbeitsfeldern im Bereich der Kunstvermittlung. Als Beziehungs-, Kommunikations- und Bildungsprojekt zwischen Kunst, Kunstinstitution und BesucherInnen wird die Kunst- und Kulturvermittlung zudem in der Ausübung ihres öffentlichen, gesellschaftlichen und politischen Auftrages als Gegenstand der Theoriebildung und Kulturpolitik kritisch reflektiert. In diesem Seminar geht es um die Vermittlung von Kunst im Museum. Durch die Lektüre von sowohl historischen als auch zeitgenössischen Positionen der Kunstvermittlung wird das Verhältnis von Kunst, Museum und Vermittlung anhand von verschiedenen Formen, Funktionen, Praktiken, Haltungen und Perspektiven diskutiert. Zahlreiche Praxisbeispiele aus dem musealen Bereich sowie gemeinsame Besuche von Vermittlungsveranstaltungen in Kunstmuseen

	ermöglichen eine enge Theorie-Praxis-Verknüpfung und bilden eine anschauliche Basis für die kritischen Reflexion.
Bibliographie / Literatur	Eine Literaturliste wird zu Beginn der Lehrveranstaltung abgegeben.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Präsentation; Protokoll; Thesenblatt o. ä. Beurteilungsskala: bestanden / nicht bestanden
	Regelung für Teilnahme im Rahmen der geöffneten Lehrveranstaltungen: - Für Studierende mit Studienjahrgang 17 oder älter (Eintritt Herbst 2017 oder früher) werden die ECTS von der Studiengangsleitung gutgesprochen und im Übernahmevertrag erfasst.
	Für alle Teilnehmer gilt eine 80% Anwesenheitspflicht für den erfolgreichen Besuch des Kurses.
Termine	Kw 38-44 Mo 17.09.-29.10.2018 13.00-16.30 h
Dauer	7x4 L.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden